

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 35.

Dresden, am 29. April

1872.

Fünfunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 6. April 1872.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 487—495. — Entschuldigungen. — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über: a) Position 63 Abtheilung G des Ausgabebudgets, das Landesconsistorium und eine Petition der Comeniusstiftung betreffend; b) das königl. Decret, die Bewilligung zur Herstellung einer Turnhalle beim Schullehrerseminar zu Friedrichstadt Dresden betreffend. — Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schriften auf: a) den Antrag der Abgg. Penzig und Genossen, die Regelung des Impfwesens, b) den Antrag des Präsidenten Dr. Schaffrath, einige Abänderungen der Gesindeordnung vom 10. Januar 1835 betreffend. — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über: a) das königl. Decret, die Errichtung neuer Justizgebäude in Dresden betreffend; b) das königl. Decret, ein außerordentliches Postulat für das Bad Elster betreffend; c) den im königl. Decrete Nr. 11 mit enthaltenen Nachtrag zu Pos. 20 des Einnahmebudgets, Besoldungs und Pensionsabzüge betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des über diesen Theil der Sitzung aufgenommenen Protokolls. — Fortgesetzte Berathung des adoptirten Berichts der ersten Deputation der Zweiten Kammer über die mittels königl. Decrets vorgelegten Gesetzentwürfe, und zwar II. Nachträge zu dem Gesetze vom 1. December 1837 über Errichtung einer Prediger-Wittwen- und Waisenkasse, III. die Emeritirung ständiger Lehrer an den höheren Schulanstalten und einen Nachtrag zu dem Gesetze vom 31. März 1870, und IV. Nachträge zu dem Gesetze vom 1. Juli 1840 über die Errichtung einer Pensionskasse für die Wittwen und Waisen der Lehrer an evangelischen Volksschulen betreffend. — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über: a) Pos. 9 und 10 des außerordentlichen Ausgabebudgets, Straßen- und Brückenbauten betreffend; b)

Pos. 90 Abtheilung M des Ausgabebudgets, den Reservefond betreffend; c) die im königl. Decret Nr. 11 mit enthaltenen Nachträge zu den Pos. 66a und d des ordentlichen Ausgabebudgets betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des über den weiteren Theil der Sitzung aufgenommenen Protokolls. — Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über die Resultate des Vereinigungsverfahrens bezüglich des königl. Decrets, die Errichtung neuer Justizgebäude in Dresden betreffend. — Berathung des Berichts der dritten Deputation über den Antrag des Rittergutsbesizers Seiler, das Schankconcessionswesen betreffend. — Mündlicher Bericht der ersten Deputation über: a) das königl. Decret, den Entwurf eines Gesetzes, einige Bestimmungen über Notariatsprotokolle betreffend; b) die Differenzpunkte zwischen den Beschlüssen beider Kammern bezüglich des königl. Decrets, den Gesetzentwurf, die Pensionen der Staatsdiener und deren Hinterlassenen betreffend; c) das königl. Decret, die Aufhebung des Lehnverbandes und einige damit in Zusammenhang stehende Bestimmungen betreffend. — Ermächtigung des Directoriums zur Vollziehung und Ablassung der noch rückständigen Ständischen Schriften. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 10 Uhr 29 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Gerber und Abeken, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Dr. Hübel und Geh. Finanzrath Römisch, sowie in Anwesenheit von 36 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Meine Herren! Lassen Sie uns unsere Sitzung beginnen. Ich bitte, Platz zu nehmen, und eröffne die Sitzung.

Es sind einige Nummern zur Registrande eingegangen; ich bitte den Herrn Secretär, dieselben vorzutragen.